

Gemeinde Hinte

Niederschrift

über die 23. Sitzung **des Rates** am Mittwoch, den **22.06.2016** in Hotel Novum, **Hinte Hotel
Novum
Am Tennistreff 1
26759 Hinte.**

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:35 Uhr

Anwesende:

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Manfred Eertmoed

Vorsitzende/r

Herr Erich Saathoff

SPD

Herr Ralf Ackmann

Frau Helga Bendicks

Herr Diedrich Brants

Herr Erik Heeren

Herr Günter Hoffmann

Herr Frank Lemke

Herr Hinrich Poppen

Herr Erich Ruhr

Herr Gerd à Tellinghusen

Frau Ilona de Vries

Herr Andreas Weerda

CDU

Herr Friso Alberts-Tammena

Herr Jakob Oltmanns

Frau Ulrike Scholz-Benedictus

Herr Hans-Günter Schoneboom

GRÜNE/FLH

Herr Gerhard Hoffmann

Herr Gerhard Weidemann

Frau Elsche Wilts

Ohne Fraktion

Herr Erwin Kramer

KiJuPa

Herr Pascal Busse

Frau Milena Eertmoed

Herr Steffen Klaassen

Frau Lea Wollschläger

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Claudia Janssen-Schoolmann

von der Verwaltung

Herr Jörg Baumann
Herr Ingo Müller
Herr Sascha Ukena

Protokollführer/in

Herr Jens Cramer

Abwesend:

KiJuPa

Herr Florian Janssen
Frau Laura Janßen
Herr Lars Reckert

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenden, der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die vorhergegangene Sitzung
- 4 Bekanntgabe einer Darlehensaufnahme
Vorlage: 2016/GB I/0151
- 5 Beratung und Beschlussfassung über einen Zuschuss an die Ev-ref. Kirchengemeinde Groß-Midlum für die Restaurierung der Kirche Groß-Midlum
Vorlage: 2016/GB I/0159
- 6 Beratung und Beschlussfassung über die Antragstellung zur Sanierung der Grundschulen und Einfeld-Turnhallen der Gemeinde Hinte im Rahmen des Zukunftsinvestitionsprogrammes des Bundes
Vorlage: 2016/GB II/0066
- 7 Ernennung des Gemeindebrandmeisters der Gemeinde Hinte
Vorlage: 2016/GB II/0063
- 8 Beratung und Beschlussfassung über die Miet-, Benutzungs- und Gebührenordnung für das "Haus Simon"
Vorlage: 2016/GB II/0062
- 9 Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 0427 "Erweiterung Südlich Greetsieler Sieltief", Hinte (Vorstellung der Pläne durch die NLG, Frau Meyer und Herr Degner)
hier: Aufstellungsbeschluss/weiteres Verfahren

Vorlage: 2016/GB III/0064

- 10** Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 0421 "Am Greetsieler Sieltief", Hinte hier: Aufstellungsbeschluss/weiteres Verfahren
Vorlage: 2016/GB III/0069
- 11** Beratung und Beschlussfassung über die 25. Änderung des Flächennutzungsplanes
a) Kenntnisnahmen der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und von Bürgerinnen und Bürgern, die während der öffentlichen Auslegung eingegangen sind
b) Feststellungsbeschluss
Vorlage: 2016/GB III/0067
- 12** Beratung und Beschlussfassung über die 10. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 0413 "Gewerbegebiet I", Hinte
a) Kenntnisnahme der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und von Bürgerinnen und Bürgern, die während der öffentlichen Auslegung eingegangen sind
b) Satzungsbeschluss
Vorlage: 2016/GB III/0068
- 13** Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 0505 "Alte Loppersumer Ziegelei", Loppersum und über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 0507 "Claashen", Loppersum
hier: Aufstellungsbeschluss/weiteres Verfahren
Vorlage: 2016/GB III/0065
- 14** Antrag der FLH auf Ausweisung einer weiteren Fläche für eine Seniorenwohnanlage
Vorlage: 2016/GB I/0162
- 15** Antrag der FLH auf Bildung eines Seniorenbeirates
Vorlage: 2016/GB I/0163
- 16** Antrag der FLH auf Durchführung einer Bürgerbefragung
Vorlage: 2016/GB I/0164
- 17** Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten
- 18** Anträge und Anfragen
- 19** Schließung der öffentlichen Sitzung

Nicht öffentlicher Teil

- 20** Eröffnung der nicht öffentlichen Sitzung
- 21** Ernennung des Gemeindefeldwirts Arne Janssen zum Beamten auf Lebenszeit ab dem 01.08.2016
Vorlage: 2016/GB I/0149

- 22** Entscheidung(en) in Grundstücksangelegenheiten
- 22.1** Vergabe Grundstücke in Westerhusen
Vorlage: 2016/GB III/0066
- 22.2** Entscheidung in Grundstücksangelegenheiten
Vorlage: 2016/GB III/0059
- 22.3** Entscheidung in Grundstücksangelegenheiten
Vorlage: 2016/GB III/0060
- 23** Schließung der nichtöffentlichen Sitzung

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenden, der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Herr Saathoff eröffnet die Sitzung. Er stellt die anwesenden Ratsmitglieder, die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Besonders begrüßt er die Vertreter der Presse, die Mitglieder des Jugendparlaments und die erschienenen Bürger.

Herr Eertmoed beantragt die Erweiterung der Tagesordnung um die Tagesordnungspunkte TOP 14) Antrag der FLH auf Ausweisung einer weiteren Fläche für eine Seniorenwohnanlage; TOP 15) Antrag der FLH auf Bildung eines Seniorenbeirates; TOP 16) Antrag der FLH auf Durchführung einer Bürgerbefragung. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte sollen sich entsprechend verschieben. Herr Saathoff lässt anschließend über den Antrag abstimmen.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird um folgende Tagesordnungspunkte erweitert: TOP 14) Antrag der FLH auf Ausweisung einer weiteren Fläche für eine Seniorenwohnanlage; TOP 15) Antrag der FLH auf Bildung eines Seniorenbeirates; TOP 16) Antrag der FLH auf Durchführung einer Bürgerbefragung. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0

zu 2 Einwohnerfragestunde

Herr Saathoff bittet um Wortmeldungen.

Ein Einwohner möchte wissen, ob schon Zahlen zur Wirtschaftlichkeit der Windmühlen in Canhusen vorliegen. Herr Saathoff weist die Anwesenden darauf hin, dass nur Fragen zu Punkten erlaubt sind, die auf der Tagesordnung stehen.

Herr Eertmoed antwortet, dass Fragen u.a. zur Wirtschaftlichkeit der Windenergieanlagen in der EZH besprochen werden.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor..

zu 3 Genehmigung der Niederschrift über die vorhergegangene Sitzung

Herr Saathoff verweist auf die Niederschrift.

Herr Hoffmann (FLH) weist daraufhin, dass er entgegen der Darstellung im Protokoll, den Antrag unter Tagesordnungspunkt 5.2 Nr. E nicht zurückgezogen sondern zurückgestellt hat. Er bittet um entsprechende Korrektur.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Beschluss:

Die Niederschrift der letzten Ratssitzung vom 17.03.2016 wird mit einer Änderung genehmigt.

einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Enthaltung 1

**zu 4 Bekanntgabe einer Darlehensaufnahme
Vorlage: 2016/GB I/0151**

Herr Baumann erläutert die Vorlage.

Die Ratsmitglieder nehmen Kenntnis.

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**zu 5 Beratung und Beschlussfassung über einen Zuschuss an die Ev-ref. Kirchengemeinde Groß-Midlum für die Restaurierung der Kirche Groß-Midlum
Vorlage: 2016/GB I/0159**

Herr Eertmoed erläutert die Vorlage.

Herr Weerda hebt hervor, dass es die logische Konsequenz ist, dass auch die Kirchengemeinde Groß-Midlum einen Zuschuss erhält. Auch andere Kirchengemeinden in der Gemeinde Hinte hätten in der Vergangenheit entsprechende Zuwendungen erhalten.

Herr Hoffmann (FLH) macht deutlich, dass es gängige Praxis sei, dass den Kirchengemeinden Zuschüsse gewährt werden.

Herr Kramer kündigt seine Ablehnung an. Er bezweifelt, dass es sich die Gemeinde Hinte leisten kann, derartige Zuschüsse zu gewähren. Man habe kein Geld zu verschenken. In seinen Augen verfügen die Kirchen selbst über ausreichend finanzielle Mittel um die Kosten der Restaurierung zu tragen.

Herr Oltmanns stellt fest, dass Kirchen zum Ortsbild dazugehören. Außerdem müsse man alle Kirchengemeinden gleich behandeln.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Hinte beschließt, der Ev.-ref. Kirchengemeinde Groß-Midlum einen Zuschuss in Höhe von 10.000 € für die Restaurierung der Kirche Groß-Midlum zu gewähren. Um die Mittel bereitstellen zu können, beschließt der Rat der Gemeinde Hinte eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 10.000 €.

mehrheitlich beschlossen Ja 20 Nein 1 Enthaltung 0

**zu 6 Beratung und Beschlussfassung über die Antragstellung zur Sanierung der Grundschulen und Einfeld-Turnhallen der Gemeinde Hinte im Rahmen des Zukunftsinvestitionsprogrammes des Bundes
Vorlage: 2016/GB II/0066**

Herr Eertmoed erläutert die Vorlage.

Herr Poppen stellt fest, dass sich alle Fraktionen darüber einig sind, dass die Schulen und Sportanlagen saniert werden müssen. Er lobt die Arbeit der Verwaltung und des SPD-Bundestagsabgeordneten Johann Saathoff. Abschließend kündigt er die Zustimmung der SPD-Fraktion an.

Herr Hoffmann (FLH) resümiert, dass sich hier eine einmalige Chance für die Gemeinde Hinte aufgetan hat. Seine Fraktion hatte in der Vergangenheit immer wieder auf den notwendigen Sanierungsbedarf hingewiesen. Für die bisher geleistete und noch zu leistende Arbeit an diesem Projekt spricht er der Verwaltung Lob und Anerkennung aus. Er macht abschließend deutlich, dass ein funktionierendes Baumanagement geschaffen werden muss.

Herr Oltmanns spricht dem Bürgermeister und der Verwaltung im Namen der CDU-Fraktion seinen Dank für die Einwerbung der Fördermittel aus.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Hinte beschließt, dass die Verwaltung den Antrag zur Sanierung der Grundschulen und Einfeld-Turnhallen der Gemeinde Hinte im Rahmen des Zukunftsinvestitionsprogrammes des Bundes stellt. Das Gesamtprojekt in Höhe von ca. 4,1 Mio. Euro umfasst die Sanierung und Erweiterung der Grundschule Hinte um 2 Klassenräume, die Sanierung und Einrichtung einer Mensa in der Grundschule Loppersum sowie die Sanierung der beiden Einfeld-Turnhallen in Hinte und Loppersum. Die in Aussicht gestellte Zuwendung beträgt 3,33 Mio. Euro. Die Gemeinde trägt einen Eigenanteil in Höhe von ca. 770.000 Euro.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0

**zu 7 Ernennung des Gemeindebrandmeisters der Gemeinde Hinte
Vorlage: 2016/GB II/0063**

Herr Eertmoed erläutert die Vorlage.

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Hinte beschließt, Herrn Jan-Gerhard Diekena ab dem 01.07.2016 bis zum 30.06.2022 in das Ehrenbeamtenverhältnis als Gemeindebrandmeister der Gemeinde Hinte zu bestätigen und somit erneut zu ernennen.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0

zu 8 Beratung und Beschlussfassung über die Miet-, Benutzungs- und Gebührenordnung für das "Haus Simon"

Vorlage: 2016/GB II/0062

Herr Ukena erläutert die Vorlage.

Herr Hoffmann (FLH) erklärt seine Ablehnung. Änderungswünsche, die er im Fachausschuss gestellt hatte sind unberücksichtigt geblieben. Der Gebührenordnung in der vorgelegten Form kann er nicht zustimmen.

Herr Oltmanns kündigt die Zustimmung der CDU-Fraktion an. Die Gebührenordnung wurde in der Fraktion besprochen. Man kann mit ihr in dieser Form leben.

Herr Ackmann erklärt, dass die SPD-Fraktion froh über das Angebot der LAK ist. Jetzt wird für das Haus Simon eine Benutzungsordnung vorgelegt, welche inhaltlich absolut in Ordnung ist. Er kündigt die Zustimmung der SPD-Fraktion an.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor..

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Hinte beschließt die Miet-, Benutzungs- und Gebührenordnung für das „Haus Simon“ in Hinte, Osterhuser Straße 19 in der vorgelegten Form (siehe Anlage).

mehrheitlich beschlossen Ja 18 Nein 2 Enthaltung 1

**zu 9 Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 0427 "Erweiterung Südlich Greetsieler Sieltief", Hinte (Vorstellung der Pläne durch die NLG, Frau Meyer und Herr Degner)
hier: Aufstellungsbeschluss/weiteres Verfahren
Vorlage: 2016/GB III/0064**

Herr Eertmoed erläutert die Vorlage.

Er macht deutlich, dass es sich hierbei um einen ersten Entwurf handelt. Der hier zu fassende Beschluss soll die Verwaltung lediglich beauftragen, in die weitere Planung einzusteigen. Neue Baugrundstücke sind Mitte bis Ende 2017 zu erwarten.

Herr Ackmann stellt fest, dass die Grundstücke in dem bereits vorhandenen Baugebiet „Greetsieler Sieltief“ sehr schnell ausverkauft waren. Die gute Familien- und Schulpolitik zieht die Menschen in die Gemeinde. Der SPD-Fraktion ist allerdings auch bewusst, dass in dem Bereich ein vernünftiges Verkehrskonzept nötig ist. Er kündigt die Zustimmung der SPD-Fraktion an.

Herr Oltmanns erklärt, dass man davon profitiert, dass es in der Stadt Emden zurzeit nicht genügend Grundstücke gibt. Er kündigt die Zustimmung der CDU-Fraktion unter der Voraussetzung an, dass ein Konzept erarbeitet wird, wie es in dem Bereich weitergehen soll.

Herr Weidemann kündigt seine Ablehnung an, wenn der Alte Heerweg nicht zur Cirkwehru-mer Straße hin geöffnet wird. Er fordert von Herrn Eertmoed hierzu eine Stellungnahme. Herr Eertmoed entgegnet, dass er Verständnis für die Lage von Herrn Weidemann hat, dieser sich aber zu sehr von persönlichen Dingen leiten lässt.

Herr Hoffmann (FLH) macht deutlich, dass die neuralgischen Punkte von Anfang an bei der Planung berücksichtigt werden müssen. Außerdem müssten die Anwohner von Beginn an mitgenommen und informiert werden. Er kündigt seine Ablehnung an mit der Begründung, eine Bürgerbeteiligung hat bisher überhaupt nicht stattgefunden.

Herr Eertmoed stellt fest, dass er nichts tun kann, bevor der Rat nicht diesen Beschluss gefasst hat. Erst dann kann mit den Planungen begonnen werden. Im Übrigen ist eine Bürgerbeteiligung Bestandteil des weiteren Verfahrens.

Frau Wilts weist darauf hin, dass man sich Gedanken darüber machen muss, wer für die Folgekosten zuständig ist, die durch die Ausweisung neuer Baugebiete entstehen. Neue Infrastruktur muss geschaffen werden, die später auch baulich unterhalten werden muss. Fraglich ist, ob die Steuereinnahmen später noch für die Unterhaltung ausreichen werden.

Herr Kramer möchte wissen warum man den Alten Heerweg zur Cirkwehmer Straße nicht öffnen kann.

Herr Eertmoed stellt klar, dass die Demographie darüber entscheidet ob neue Baugebiete ausgewiesen werden. In der Gemeinde Hinte gibt es zurzeit keine Leerstände. Neue Einwohner können sich darum in der Gemeinde nicht niederlassen. Wenn Leerstände bestehen würden, muss man sich fragen, ob neue Baugebiete Sinn machen. Die Straßen in der Gemeinde Hinte sind nicht so schlecht wie behauptet wird. Für notwendige Unterhaltungsmaßnahmen wurde eine Prioritätenliste erstellt, die sukzessive abgearbeitet wird.

Auf die Frage von Herrn Kramer entgegnet Herr Eertmoed, dass bei einer Öffnung baurechtliche und verkehrsrechtliche Dinge zu beachten sind. Dies würde im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens mitgeprüft werden.

Herr Oltmanns weist die Anwesenden darauf hin, dass diese Diskussion nicht zielführend ist. Baugebiete sind seiner Ansicht nach sinnvoll. Im Übrigen geht es bei diesem Beschluss nur darum mit dem weiteren Verfahren zu beginnen.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor..

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Hinte beschließt gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 0427 „Erweiterung Südlich Greetsieler Sieltief“ in Hinte.

Das weitere Verfahren (insbesondere frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung, Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, öffentliche Auslegung etc.) kann eingeleitet werden.

mehrheitlich beschlossen Ja 18 Nein 3 Enthaltung 0

zu 10 Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 0421 "Am Greetsieler Sieltief", Hinte hier: Aufstellungsbeschluss/weiteres Verfahren Vorlage: 2016/GB III/0069

Herr Saathoff verweist auf die Vorlage.

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Hinte beschließt gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 0421 „Am Greetsieler Sieltief“, Hinte. Die Änderung

beinhaltet die Angleichung der örtlichen Bauvorschriften dieses Baugebietes an die, die später in der Erweiterung gelten werden.

Das weitere Verfahren (insbesondere frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung, Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, öffentliche Auslegung etc.) kann eingeleitet werden.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0

- zu 11 Beratung und Beschlussfassung über die 25. Änderung des Flächennutzungsplanes**
a) Kenntnisnahmen der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und von Bürgerinnen und Bürgern, die während der öffentlichen Auslegung eingegangen sind
b) Feststellungsbeschluss
Vorlage: 2016/GB III/0067

Herr Müller erläutert die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten 11 und 12 zusammen.

Herr Ruhr begrüßt die Flächennutzungsplanänderung und dass sich dort eine Firma niedergelassen hat. Er kündigt die Zustimmung der SPD-Fraktion an.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor..

Beschluss:

Die eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen werden zur Kenntnis genommen. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange wird entsprechend der Sitzungsvorlage über die als Anlage beigefügten Abwägungsvorschläge entschieden.

Aufgrund der §§ 1 Abs. 3 und 5 Baugesetzbuch (BauGB) und der §§ 10 und 58 Nds. Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) wird die 25. Änderung des Flächennutzungsplanes festgestellt. Die Begründung und der Umweltbericht sowie die schalltechnische Stellungnahmen werden nach Prüfung der Stellungnahmen zur Kenntnis genommen.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0

- zu 12 Beratung und Beschlussfassung über die 10. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 0413 "Gewerbegebiet I", Hinte**
a) Kenntnisnahme der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und von Bürgerinnen und Bürgern, die während der öffentlichen Auslegung eingegangen sind
b) Satzungsbeschluss
Vorlage: 2016/GB III/0068

Herr Müller hat die Vorlage bereits unter Tagesordnungspunkt 11 erläutert.

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschluss:

Die eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen werden zur Kenntnis genommen. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange wird entsprechend der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügten Abwägungsvorschläge entschieden.

Der Rat der Gemeinde Hinte beschließt aufgrund des § 1 Abs. 3, des § 9 Abs. 4 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) und der §§ 84, 86 und 88 der Niedersächsischen Bauordnung (NBauO) und des § 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in der jeweils zzt. gültigen Fassung die 10. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 0413 „Gewerbegebiet I“ in Hinte als Satzung sowie die Begründung dazu. (§ 41 NKomVG wurde beachtet)

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0

zu 13 Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 0505 "Alte Loppersumer Ziegelei", Loppersum und über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 0507 "Claashen", Loppersum hier: Aufstellungsbeschluss/weiteres Verfahren Vorlage: 2016/GB III/0065

Herr Müller erläutert die Vorlage.

Herr à Tellinghusen kündigt die Zustimmung der SPD-Fraktion an. Die Erweiterung ist zwar mit Kosten verbunden, aber die Eltern haben einen Rechtsanspruch auf einen Kitaplatz. Er sieht die zu investierenden Mittel gut angelegt.

Herr Hoffmann (FLH) stellt fest, dass viele Eltern auf Krippenplätze angewiesen sind. Er fordert, dass sich der Gesetzgeber stärker an den Kosten beteiligen soll. Er kündigt seine Zustimmung an.

Herr Kramer erklärt seine Ablehnung. Seiner Meinung nach kann sich eine verschuldete Gemeinde ein derartiges Projekt nicht leisten.

Herr Oltmanns freut sich, dass der Kindergarten Hummelburg erhalten bleibt und nun sogar erweitert werden soll.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor..

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Hinte beschließt gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 0505 „Alte Loppersumer Ziegelei“, Loppersum und die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 0507 „Claashen“, Loppersum. Die Änderung beinhaltet die Ausweisung einer Fläche für den Gemeinbedarf „Sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen“ anstelle einer öffentlichen Spielplatzfläche.

Das weitere Verfahren (insbesondere frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung, Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, öffentliche Auslegung etc.) kann eingeleitet werden.

einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 1 Enthaltung 0

zu 14 Antrag der FLH auf Ausweisung einer weiteren Fläche für eine Seniorenwohnanlage Vorlage: 2016/GB I/0162

Herr Hoffmann (FLH) erläutert seine Anträge.

Ziel der Anträge ist es, etwas Positives für die Bevölkerung zu erreichen. Alle Anträge haben eine soziale Komponente. Er merkt an, dass die Anträge ihrer Art nach eigentlich von der SPD-Fraktion gestellt werden müssten.

Frau Bendicks weist auf die wiederholte Vorlage dieses Antrages hin. Die SPD-Fraktion sieht keine Möglichkeit weitere Flächen für eine Seniorenwohnanlage zu Verfügung zu stellen. Sie verweist auf die vorhandene Anlage in Suurhusen, die ein gutes Betreuungsangebot hat und über ausreichend Wohnraum verfügt.

Herr Oltmanns sieht die Zeit gekommen, sich mit diesem Antrag zu beschäftigen. Die Fläche Melles wird momentan beplant, dann kann man sich auch mit diesem Antrag auseinandersetzen.

Herr Eertmoed informiert die Anwesenden, dass solch eine Fläche nur über einen Bebauungsplan geschaffen werden kann. Die Fläche muss der Gemeinde oder einem dritten gehören und entsprechend ausgewiesen werden. Der Antrag geht ins Leere, da eine geeignete Fläche nicht zur Verfügung steht. Die Fläche Melles gehört nicht der Gemeinde. Er stellt abschließend fest, dass sich alle einig sind, dass in dieser Richtung etwas getan werden muss.

Herr Oltmanns möchte, dass mit Dritten gesprochen und die Angelegenheit nicht wieder geschoben wird.

Herr Hoffmann resümiert, dass Möglichkeiten zur Ausweisung einer Fläche dagewesen sind.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor..

Beschluss:

Gemäß Abstimmungsergebnis ist der Antrag abgelehnt.

mehrheitlich abgelehnt Ja 8 Nein 13 Enthaltung 0

**zu 15 Antrag der FLH auf Bildung eines Seniorenbeirates
Vorlage: 2016/GB I/0163**

Herr Hoffmann verzichtet auf die nochmalige Vorstellung seines Antrages.

Herr Weerda kündigt die Ablehnung der SPD-Fraktion an. Er bietet aber nach Befragung und Bedarfsermittlung seine Unterstützung an, sollte ein neuer Antrag gestellt werden.

Herr Oltmanns kündigt die Zustimmung der CDU-Fraktion an.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor..

Beschluss:

Gemäß Abstimmungsergebnis ist der Antrag abgelehnt.

mehrheitlich abgelehnt Ja 8 Nein 13 Enthaltung 0

**zu 16 Antrag der FLH auf Durchführung einer Bürgerbefragung
Vorlage: 2016/GB I/0164**

Herr Hoffmann spricht die unglückliche Reihenfolge der Anträge an.

Frau de Vries geht auf den Fragebogen im Einzelnen ein. Eine Bürgerbefragung ist ihrer Meinung nach sehr Kosten- und Zeitintensiv, umfangreiche Kenntnisse sind notwendig. Auch Belange des Datenschutzes dürfen nicht unberücksichtigt bleiben. Der FLH empfiehlt sie mehr direkten Kontakt mit den Bürgern aufzunehmen und an öffentlichen Veranstaltungen teilzunehmen.

Herr Oltmanns stellt fest, dass es hier nicht um den Fragenbogen als solchen geht, sondern zunächst darum, ob eine Befragung durchgeführt werden soll.

Herr Hoffmann (FLH) informiert Frau de Vries, dass der Fragebogen in ähnlicher Form bereits von der SPD Krummhörn für eine Bürgerbefragung verwendet wurde.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Beschluss:

Gemäß Abstimmungsergebnis ist der Antrag abgelehnt.

mehrheitlich abgelehnt Ja 8 Nein 13 Enthaltung 0

zu 17 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

Herr Eertmoed informiert die Anwesenden, dass die Haushaltsgenehmigung inzwischen vorliegt. Investitionen könnten nun getätigt werden.

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

zu 18 Anträge und Anfragen

Herr Kramer möchte wissen, wie viele Flüchtlinge in der ehemaligen Gaststätte Graalman untergebracht sind und ob dieses noch voll besetzt wird.

Herr Eertmoed antwortet, dass zurzeit 3 Eritreer und 11 Iraker dort untergebracht sind. Das Gebäude soll voll besetzt werden.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

zu 19 Schließung der öffentlichen Sitzung

Herr Saathoff schließt die öffentliche Ratssitzung um 19.20 Uhr und wünscht allen anwesenden Zuschauern, den Mitgliedern des Kinder- und Jugendparlamentes und den Vertretern der Presse einen guten Heimweg.

gez. Erich Saathoff
Vorsitz

gez. i.V. Baumann
Allg. Vertreter

gez. Jens Cramer
Protokollführung